



HARTMANN



*Erfüllt aktuelle
KRINKO-
Empfehlung*

Die effektive Lösung für die Händedesinfektion:

Eurospender Safety plus

Eurospender Safety plus:

Aufmerksamkeitsstark: Auffällig blauer Armhebel regt Mitarbeiter zur Händedesinfektion an.

Anwenderfreundlich: Breiter Armhebel ermöglicht besonders hygienische Produkt-Entnahme.

Hygienisch sicher: Extra langer Auslaufhahn beugt Kontaminationen durch Handkontakte vor.

Flexibel nutzbar: Offenes Spendersystem erlaubt herstellerunabhängigen Einsatz von Flaschen mit Einmalpumpe.

Einfach abwischbar: Glatte, abgerundete Oberflächen lassen sich denkbar leicht reinigen.

Bestens aufgehoben: Integrierte Auffangschale als Tropfschutz.

Clever konstruiert: Gerader Boden der Auffangschale und die Anti-Rutsch-Füße erlauben ein sicheres Aufstellen auf glatten Oberflächen.

Einfach montierbar: Zusätzliches Befestigungsmaterial sowie vorhandene Bohrlöcher ermöglichen eine leichte Montage.



Gut geschützt: Integriertes Schloss sorgt für Diebstahlsicherheit.



Eine Lösung – viele Vorteile

Der Eurospender Safety plus ist der erste HARTMANN Wandspender für den Einsatz mit Desinfektionsmittel-Flaschen zum Einmalgebrauch.

Mit der extra-langen Einmalpumpe für eine hygienische und anwenderfreundliche Händehygiene rundet der neue Spender das breite Spender-Sortiment von HARTMANN optimal ab.



Ihre Vorteile:

- Sie erfüllen die Anforderungen der aktuellen KRINKO-Empfehlungen.
- Sie genießen mehr Komfort und hygienische Sicherheit, da das Kontaminationsrisiko minimiert wird.
- Sie sparen Zeit und Kosten, da die Aufbereitung entfällt.
- Sie profitieren, weil ein einfacher Wechsel der Einmalflasche und -pumpe die Händehygiene Compliance fördert.

Einmalsystem für eine einfache Händehygiene

Der Eurospender Safety plus erfüllt die aktuellen KRINKO-Empfehlungen*:

- Erlaubt die Bestückung mit Einmalgebinden
- Ermöglicht die Verwendung von Gebinden unterschiedlicher Hersteller
- Vermeidet die mikrobielle Kontamination des Pumpkopfes

*Händehygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens. Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI). Bundesgesundheitsbl. 2016, 59:1189-1220.





	Packungs- inhalt	Artikel nummer	PZN	Vers.-Einh. Packungen
Eurospender Safety plus				
für 500 ml-Flaschen	1 Stück	981 467	14140207	1
für 1000 ml-Flaschen	1 Stück	981 468	14140213	1
Einmal-Pumpe mit langem Auslauf				
für 500 ml-Flaschen	1 Stück	981 602	14027652	200
für 1000 ml-Flaschen	1 Stück	981 603	14027669	200

Pflichttexte gemäß Heilmittelwerbegesetz (HWG)

Sterillium med: *Wirkstoff:* Ethanol. **Zusammensetzung:** 100 g Lösung enthalten: *Wirkstoff:* Ethanol 99 % 85,0 g, *Sonstige Bestandteile:* Butan-2-on, 1-Propanol (Ph. Eur.), Tetradecan-1-ol, Glycerol 85 %, Gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion. **Gegenanzeigen:** Nicht in unmittelbarer Nähe der Augen oder offener Wunden anwenden. Hinweis: Bei Kontakt der Lösung mit den Augen sollten die geöffneten Augen für einige Minuten mit fließendem Wasser gewaschen werden. Nicht bei Überempfindlichkeit (Allergie) gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile anwenden. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich kann eine leichte Trockenheit oder Reizung der Haut auftreten. In solchen Fällen wird empfohlen, die allgemeine Hautpflege zu intensivieren. Allergische Reaktionen sind selten. **Warnhinweise:** Nur äußerlich anwenden. Aufgrund des Gehaltes an Alkohol kann häufige Anwendung des Arzneimittels auf der Haut Reizungen oder Entzündungen verursachen. Nicht in Kontakt mit offenen Flammen bringen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Flammpunkt nach DIN 51755: ca. 16 °C, leicht-entzündlich. Bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Präparates ist mit Brand- und Explosionsgefahren nicht zu rechnen. Nach Verschütten des Desinfektionsmittels sind folgende Maßnahmen zu treffen: sofortiges Aufnehmen der Flüssigkeit, Verdünnen mit viel Wasser, Lüften des Raumes sowie das Beseitigen von Zündquellen. Im Brandfall mit Wasser, Löschpulver, Schaum oder CO₂ löschen. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen.

BODE Chemie GmbH, Melanchthonstraße 27, 22525 Hamburg

PAUL HARTMANN AG
Postfach 14 20
89504 Heidenheim
Deutschland

Telefon +49 7321 36-0
Telefax +49 7321 36-3636
info@hartmann.info

www.hartmann.de

086 344/7 (04/18)



**Gesundheit ist
unser Antrieb**